
Kantonales Geodatenmodell
Landwirtschaftlicher Naturschutz

Modelldokumentation

Stand: 17.04.2025

Impressum

Herausgeber

Justizdirektion
Amt für Raumentwicklung
Abteilung Natur und Landschaft
Bahnhofstrasse 1
6460 Altdorf

Volkswirtschaftsdirektion
Amt für Landwirtschaft
A Pro-Strasse 46
6462 Seedorf

Lisag AG
Reussacherstrasse 30
6460 Altdorf

Bearbeitung

Amt für Raumentwicklung
Abteilung Natur und Landschaft
Bahnhofstrasse 1
6460 Altdorf

Volkswirtschaftsdirektion
Amt für Landwirtschaft
A Pro-Strasse 46
6462 Seedorf

Lisag AG
Reussacherstrasse 30
6460 Altdorf

Version

Version 1.0
Altdorf, 17.05.2025
Genehmigt vom Regierungsrat am xx. Monat 2025 (RRB 202x-xx)

Landwirtschaftlicher_Naturschutz_UR_V1.docx

Inhalt

1. Einleitung	4
1.1. Verordnung über Geoinformation (kGeoIV; RB 9.3431)	4
1.2. Reglement über Geoinformation (kGeoIR; RB 9.3432)	4
1.3. Landwirtschaftlicher Naturschutz	4
1.4. Darstellungsmodell	4
2. UML-Diagramm	5
3. Klassenbeschreibung	6
3.1. Topic Codelisten	6
3.1.1. Klasse <code>KategorieTyp_Catalogue</code>	6
3.1.2. Klasse <code>Schnitthaeufigkeit_Catalogue</code>	6
3.1.3. Klasse <code>Schnittzeitpunkt_Catalogue</code>	6
3.2. Topic Geobasisdaten	7
3.2.1. Klasse <code>LW_Naturschutzflaeche</code>	7
4. Darstellungsmodell	8
5. INTERLIS	9
6. Datennachführung	10
Anhang A Inhaltliche Beschreibung des Kataloginhaltes <code>KategorieTyp_Catalogue</code>	11
Anhang B Inhaltliche Beschreibung des Kataloginhaltes <code>Schnitthaeufigkeit_Catalogue</code>	11
Anhang C Inhaltliche Beschreibung des Kataloginhaltes <code>Schnittzeitpunkt_Catalogue</code>	11

1. Einleitung

1.1. Verordnung über Geoinformation (kGeoIV; RB 9.3431)

Die kantonale Geoinformationsverordnung (kGeoIV) vollzieht und ergänzt das Bundesgesetz über Geoinformation (GeoIG; SR 510.62) und schafft die Grundlage für das Geoinformationssystem des Kantons Uri (GIS Uri). Das GIS Uri wird durch die Lisag AG (Lisag) betrieben. Das GIS Uri umfasst für das Kantonsgebiet die Geobasisdaten des Bundesrechts, bei denen das Bundesrecht die Zuständigkeit des Kantons vorsieht, die Geobasisdaten des Kantons-, Gemeinde- und Korporationsrechts gemäss Artikel 11 kGeoIV und weitere Geodaten, die der Regierungsrat zum Inhalt des GIS Uri erklärt. Für alle Geobasisdaten im GIS Uri hat die Lisag mit der zuständigen Fachstelle Geodatenmodelle zu erarbeiten, die der genauen technischen Beschreibung des Dateninhalts dienen (Art. 14 Abs. 1 kGeoIV). Die kGeoIV bildet die Rechtsgrundlage für das Reglement über Geoinformation (kGeoIR; RB 9.3432).

1.2. Reglement über Geoinformation (kGeoIR; RB 9.3432)

Das kantonale Geoinformationsreglement (kGeoIR) enthält den Katalog der Geobasisdaten nach Bundesrecht in Zuständigkeit von Kanton und Gemeinde, den Katalog der Geobasisdaten nach kantonalem Recht und den Katalog der weiteren Geodaten nach Artikel 12 Absatz 2 Buchstabe c kGeoIV. Die Kataloge bilden den Anhang des kGeoIR. Geobasisdaten und weitere Geodaten werden nach Vorliegen des Geodatenmodells ins GIS Uri aufgenommen (Art. 2 Abs 1 kGeoIR).

1.3. Landwirtschaftlicher Naturschutz

Gemäss Anhang 2 kGeoIR sind die Gebiete und Beitragsobjekte betreffend landwirtschaftlichem Naturschutz (ID=11-UR) Geobasisdaten nach kantonalem Recht.

Der Datensatz bildet Flächen ab, die sich innerhalb von Schutzobjekten von lokaler, regionaler oder nationaler Bedeutung nach dem Gesetz über den Natur- und Heimatschutz (RB 10.5101) befinden. Die Flächen werden durch die Abteilung Natur und Landschaft des Amts für Raumentwicklung beurteilt. Als Kriterien gelten dabei insbesondere:

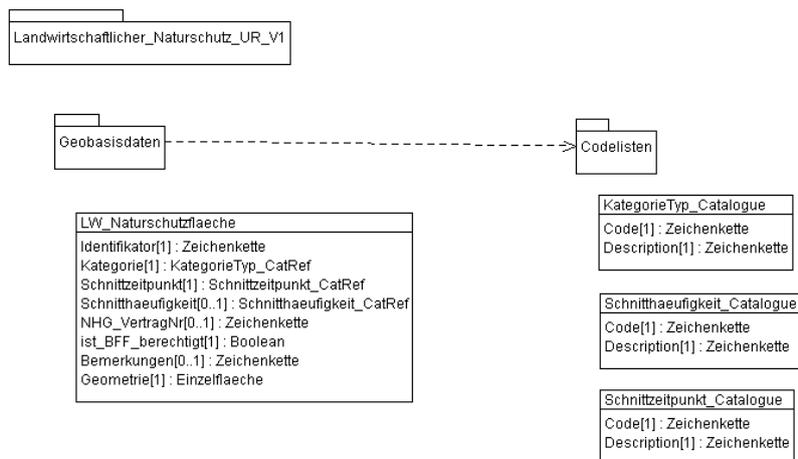
- die Grösse des Objekts;
- die Qualität des Objekts (Seltenheit des Lebensraums und der darin vorkommenden Tier- und Pflanzenarten);
- die Funktion des Lebensraums (z.B. Verbindungsfunktion zwischen mehreren schützenswerten Flächen, Pufferzonen von Naturschutzgebieten, Lebensraum für seltene Tierarten);
- die Vielfältigkeit des Lebensraums.

Die Beiträge für den landwirtschaftlichen Naturschutz sind in der Verordnung über Beiträge für den landwirtschaftlichen Naturschutz (BLNV; RB 10.5105) und dem Reglement zur Verordnung über Beiträge für den landwirtschaftlichen Naturschutz (BLNR; RB 10.5106) geregelt.

1.4. Darstellungsmodell

Zum Geodatenmodell wird ein verbindliches Darstellungsmodell festgelegt (Kapitel 4), das für die gesetzlich vorgeschriebenen Darstellungsdienste im GIS Uri massgebend ist.

2. UML-Diagramm



3. Klassenbeschreibung

3.1. Topic Codelisten

3.1.1. Klasse `KategorieTyp_Catalogue`

Die Klasse `KategorieTyp_Catalogue` enthält die zulässigen Typen. Die Werte werden in einem Katalog publiziert und sind auf dem Urner Interlis Model Repository abrufbar. Eine Inhaltliche Definition ist im Anhang A ersichtlich.

Klasse <code>KategorieTyp_Catalogue</code>			
<i>Bezeichnung</i>	<i>Kard.</i>	<i>Typ</i>	<i>Beschreibung</i>
Code	1	Text	Code.
Descr- tion	1	Text	Beschreibung.

3.1.2. Klasse `Schnitthaeufigkeit_Catalogue`

Die Klasse `Schnitthaeufigkeit_Catalogue` enthält die zulässigen Typen. Die Werte werden in einem Katalog publiziert und sind auf dem Urner Interlis Model Repository abrufbar. Eine Inhaltliche Definition ist im Anhang B ersichtlich.

Klasse <code>Schnitthaeufigkeit_Catalogue</code>			
<i>Bezeichnung</i>	<i>Kard.</i>	<i>Typ</i>	<i>Beschreibung</i>
Code	1	Text	Code.
Descr- tion	1	Text	Beschreibung.

3.1.3. Klasse `Schnittzeitpunkt_Catalogue`

Die Klasse `Schnittzeitpunkt_Catalogue` enthält die zulässigen Typen. Die Werte werden in einem Katalog publiziert und sind auf dem Urner Interlis Model Repository abrufbar. Eine Inhaltliche Definition ist im Anhang C ersichtlich.

Klasse <code>Schnittzeitpunkt_Catalogue</code>			
<i>Bezeichnung</i>	<i>Kard.</i>	<i>Typ</i>	<i>Beschreibung</i>
Code	1	Text	Code.
Descr- tion	1	Text	Beschreibung.

3.2. Topic Geobasisdaten

3.2.1. Klasse LW_Naturschutzflaeche

Die Klasse LW_Naturschutzflaeche enthält Flächen mit vertraglich geregelten Unterhalts- und Pflegebestimmungen. Die effektiven Vertragsbedingungen und deren Dokumente sind nicht Bestandteil des Datenmodells.

Klasse LW_Naturschutzflaeche			
<i>Bezeichnung</i>	<i>Kard.</i>	<i>Typ</i>	<i>Beschreibung</i>
Identifikator	1	Text	Identifikator.
Kategorie	1	Katalog	Wert gemäss Katalog.
Schnittzeitpunkt	1	Katalog	Erstmöglicher Schnittzeitpunkt der Vertragsfläche. Wert gemäss Katalog.
Schnittthäufigkeit	0..1	Katalog	Wert gemäss Katalog. Bei LN-Flächen steht diese Information nicht zur Verfügung
NHG_VertragNr	0..1	Text	Vertragsnummer des landwirtschaftlichen Naturschutzvertrages.
ist_BFF_berechtigt	1	Boolean	Flächen, welche nicht BFF berechtigt sind (<i>ist_BFF_berechtigt</i> = <i>false</i>), werden bei der jährlichen Berechnung des Perimeter LN- und Sömmerungsflächen abgezogen, damit keine doppelten Beiträge geleistet werden.
Bemerkungen	1	Text	Bemerkungen zum Objekt.
Geometrie	1	MULTI-SURFACE	2D Multisurface.

4. Darstellungsmodell

Das Darstellungsmodell wird für die Visualisierung im Geoportal GEO.UR verwendet. Anderweitige Planprodukte werden in anderen Darstellungsmodellen definiert. Die hier definierte Darstellung sollte jedoch als Grundlage für abgeleitete Produkte beibehalten werden, damit der Wiedererkennungswert gegeben ist.

Die Objekte werden gemäss dem Attribut `Kategorie` visualisiert.

Kategorie	Darstellung	Farben
LN		HEX: #FF0000
Streuflaeche_SöG		HEX: #FFAA00
Weide_SöG		HEX: #55FF00
Wiese_SöG		HEX: #00C5FF

5. INTERLIS

Das Datenmodell ist auf dem Urner Interlis Model Repository aufrufbar:

<https://webgis.lisag.ch/models/ALA/>

6. Datennachführung

Die Datennachführung des laufenden Beitragsjahres muss vor den effektiven Auswertungen für die Beitragszahlungen Ende Jahr abgeschlossen sein.

Die Geodaten aus dem Geobasisdatensatz der landwirtschaftlichen Kulturflächen (ID=153) werden mehrmals jährlich im GIS Uri auf Antrag des Amtes für Landwirtschaft (ALA) aktualisiert. Die Datenverwaltung erfolgt in einer externen Fachapplikation. Die effektiven landwirtschaftlichen Naturschutzflächen werden jeweils gemäss Meldung des ALA in den Geobasisdatensatzes der Landwirtschaftlichen Naturschutzflächen (ID=11-UR) übernommen.

Die restlichen Geodaten werden durch das Amt für Raumentwicklung (ARE), Abteilung für Natur und Landschaft, in einem eigenen Datenmodell auf der kantonalen GIS-Infrastruktur verwaltet. Der aktualisierte Stand der Geodaten wird jeweils einmal jährlich aus dem internen Datenmodell in das Datenmodell der landwirtschaftlichen Naturschutzflächen (ID=11-UR) überführt.

Die Datennachführungen werden bilateral durch das ALA und ARE abgestimmt und müssen zwingend bis am 31. Oktober des jeweiligen Beitragsjahres abgeschlossen sein. Die Überführung der Geodaten aus den beiden Datenbeständen in den Datensatz der Landwirtschaftlichen Naturschutzflächen (ID=11-UR) wird durch die Lisag AG auf Anfrage durchgeführt.

Anhang A Inhaltliche Beschreibung des Kataloginhaltes KategorieTyp_Catalogue

Code	Description
LN	Naturschutzfläche mit Naturschutzvertrag innerhalb der landwirtschaftlichen Nutzfläche (LN) ohne Typisierung. Diese Kategorie wird durch das Amt für Landwirtschaft im Rahmen des Minimalen Geodatenmodelles Landwirtschaftliche Nutzungsflächen (ID=153.1) verwaltet.
Streuflaeche_SöG	Streuefläche mit Naturschutzvertrag im Sömmerungsgebiet. Diese Kategorie wird durch die Abteilung Natur und Landschaft verwaltet.
Weide_SöG	Weide mit Naturschutzvertrag im Sömmerungsgebiet. Diese Kategorie wird durch die Abteilung Natur und Landschaft verwaltet.
Wiese_SöG	Wiese mit Naturschutzvertrag im Sömmerungsgebiet. Diese Kategorie wird durch die Abteilung Natur und Landschaft verwaltet.

Anhang B Inhaltliche Beschreibung des Kataloginhaltes Schnitthaeufigkeit_Catalogue

Code	Description
SH1	jährlich
SH2	jedes 2. Jahr
SH2-4	alle 2-4 Jahre
SH3	jedes 3. Jahr
SH4	jedes 4. Jahr
SH5	jedes 5. Jahr
SH1_2x	jährlich (2-maliger Schnitt)
SHNo	keine Schnittnutzung

Anhang C Inhaltliche Beschreibung des Kataloginhaltes Schnittzeitpunkt_Catalogue

Code	Description
SZ_01-07	1. Juli
SZ_15-07	15. Juli
SZ_01-09	1. September
SZ_15-09	15. September
SZ_frei	frei
SZ_No	keine Schnittnutzung
SZ_Spez	Spezialtermin